



Newsletter

Korps Zürich - Oberland | Apothekestrasse 10 | 8610 Uster

Ausgabe 2 | Juli & August 2021

Korpsmission

Wir sind eine Rettungsstation für Menschen in Not mit einem starken Rettungsteam. Jede Person wird bedingungslos angenommen, in unsere Gemeinschaft aufgenommen und für den Alltag ausgerüstet.

Korpsvision

Verändert und geleitet durch Jesus, verändern wir das Klima in unserem Umfeld.

Korpswerte

Bedingungslose Liebe:

Weil Gott uns so sehr geliebt hat, sollen wir auch einander lieben.
(1. Johannes 4,11)

Echte Wertschätzung:

Ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem anderen dient.
(Philipper 2,3b)

Hohe Zuverlässigkeit:

Du guter und treuer Knecht, du bist über wenigem treu gewesen, ich will dich über viel setzen.
(Matthäus 25,21)

Klare Kommunikation:

Eure Rede aber sei: Ja, ja; nein, nein.
(Matthäus 5,37)

Korpsleitbild

(Das Korpsleitbild vereint Mission, Vision und Werte)

Wir wollen **ohne Vorurteile** das Schwache stärken, **mit Respekt** das Kranke heilen, das Verwundete **mit Liebe** verbinden, das Verirrte **mit Rücksicht** zurückholen, **in Treue** das Verlorene suchen und das Starke, das niedergedreten wurde, **mit Hingabe** aufrichten.
(nach Hesekeel 34,4)

Liebe Freunde

Hier wieder unser Newsletter, diesmal für Juli und August, da wir ab Ende Juli Ferien haben. Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und eine gute, gesegnete Sommerzeit und allen, welche ebenfalls Ferien geniessen können, gute Erholung und segensreiche Zeiten.



Mit lieben Grüssen
Monika & Beat Schulthess

► Ferien der Angestellten

Zoë Bee	21.06. – 16.07.21 16.08. – 23.08.21 13.09. – 27.09.21
Hans Sedleger	12.07. – 30.07.21
Simon Ochsner	17.07. – 23.07.21 (= Mithilfe im Lager) 25.09. – 10.10.21
Ruth & Fred Schulze	26.07. – 15.08.21
Henri Waldvogel	01.08. – 08.08.21 09.10. – 23.10.21
Monika & Beat Schulthess	27.07. – 19.08.21
Damaris Schulthess	02.08. – 15.08.21 03.09. – 11.09.21
Johannes Kastner	03.09. – 08.09.21

► Stellvertretung während den Ferien von Beat & Monika Schulthess

Simon Ochsner ist in der Ferienzeit unser Stellvertreter. Wenn das Korpstelefon nicht bedient ist, dann ist er über sein Natel: 079/ 831 83 26 oder über E-Mail: simon.ochsner@heilsarmee.ch erreichbar. Wenn nötig, wird er mit uns Kontakt aufnehmen und sich mit uns absprechen.
(Monika Schulthess)

► Rückblick Nacht ohne Dach

Vom 4. bis am 5. Juni 2021 haben sieben Jugendliche zusammen mit Simon und Jael Ochsner beim Projekt "Nacht ohne Dach" mitgemacht.



Das klingt ja im Vornherein nicht gerade nach einer Nacht mit viel Schlaf. Und so war es auch. Dazu kam noch ein heftiges Gewitter und ehe wir uns versahen, haben sich die Jugendlichen unter dem Dach der reformierten Kirche verkrochen. Neben allen lustigen Einlagen gab es auch ernste Momente, wo wir von Conny (von TearFund) mehr über die weltweite Armut erfuhren.

Zusammen mit der FKU und der reformierten Kirche konnten wir TearFund mit Fr. 5'180.00 unterstützen. Ein herzliches Dankeschön an alle von unserer Kirche, die für uns gebetet haben oder sich finanziell beteiligt haben. Ich kann bestätigen, dass sich alle Jugendlichen an ihre Versprechen gehalten haben.



Für das Einbezahlen des Betrags erhalten diejenigen, die sich auf die Liste eingetragen haben, direkt von TearFund eine Rechnung.

Weitere Eindrücke erhaltet ihr über folgenden Kurzvideo auf YouTube: https://www.youtube.com/watch?v=7xlvMg_oBSM
(Simon & Jael Ochsner)

► Kirchliche Hochzeit



Gemeinsam mit unseren Familien und den engsten Freunden durften wir am 12.06.21 unsere kirchliche Hochzeit feiern. Wir möchten uns nochmals herzlich bei euch allen für all die Geschenke, Glückwünsche und für eure Gebete bedanken. Es ist schön zu spüren, wie ihr uns auch als Gemeinde trägt und hinter uns steht.

Herzliche Grüsse

Andy & Damaris Schulthess

► Rückblick 1. Online-Alphaive – ein voller Erfolg

Am ersten Abend waren 36 Teilnehmer für den Alphaive angemeldet, effektiv dabei waren 33 Personen. Dieser Kurs fand zum ersten Mal per Zoom statt – also online. Dann haben sage und schreibe 26 Teilnehmer bis am Schluss mitgemacht.

Das sind unverhältnismässig viel im Vergleich zu «normalen» Alphaive-Kursen vor Ort. Viele fehlten an keinem der 15 Abende, was wir so auch nicht kennen. Möglicherweise ist es für viele ein Vorteil, von zuhause aus teilzunehmen und sich nicht aus dem Haus bewegen zu müssen. Wenn man das Einzugsgebiet unserer Teilnehmer betrachtet, dann hätten die meisten wegen der grossen geografischen Distanz sowieso nicht teilnehmen können.

Die Teilnehmer kamen aus der Region, der ganzen Schweiz, aber auch aus Deutschland, Italien und Polen. Die meisten meldeten sich gegen Kursende auch für Befreiung oder Seelsorge an. Sieben glaubensferne Personen bekehrten sich und die anderen bis auf eine Person machten Neu-Hingabegebete. Diese Entschiedenheit haben wir so auch noch nie erlebt.

Zum ersten Mal betete ein offizielles Gebetsteam für die Teilnehmer und die Leiter, was von allen ausserordentlich geschätzt wurde. Das Leiterteam bestand aus Zoë und den drei

Co-Leiterinnen Theres, Priska und Caroline. Wir danken ihnen allen von Herzen für ihren Einsatz, den enormen Zeitaufwand, das Mittragen und die spürbare Retterliebe.

Hier ein paar Feedbacks der Teilnehmer vom Alpha-live:

- Ü Ich war entmutigt und habe durch den Alpha-live erlebt, dass Gebet helfen kann. Anne
- Ü Ich nahm ohne jede Erwartung teil, befand mich in einer schwierigen Lebensphase und habe nun, als 21-jähriger, Jesus kennengelernt. Seither geht es mir viel besser, ich nehme so viel Wichtiges mit in mein Leben. Mark
- Ü Ich fand die Gemeinschaft in den Kleingruppen besonders wertvoll. Lucie
- Ü Die Filme und Zeugnisse haben mich sehr inspiriert. Rahel
- Ü Ich war skeptisch wegen Zoom und jetzt, im Endeffekt, habe ich den Kurs einer Freundin empfohlen. Tom
- Ü Der Kurs brachte mich zum Staunen über Gott und hat mich sehr berührt. Andy
- Ü Dank dem Kurs habe ich begonnen, in der Bibel zu lesen und zu beten. Nora
- Ü Das ist eine geniale Idee, die Menschen über Zoom zu erreichen. Ich wurde reich gesegnet und neu im Glauben gestärkt. Trotz Bildschirm ist die Gemeinschaft spürbar gewesen. Ich freue mich, dass es Euch gibt und Ihr mit viel Liebe und Herzblut diesen Dienst tut. Maria 84j. (!)
- Ü Der Kurs hat mir enorm viel gebracht: eine erneute Rückkehr zu Jesus mit dem Ziel, diesmal bei ihm zu bleiben und zu wachsen im Glauben, sowie mehr Abkehr von weltlichen, unnützen Dingen. Brigitte
- Ü Mein Glaube ist neu entflammt und mein Fuss wurde geheilt! Beate
- Ü Mir hat das gemeinsame Diskutieren, mit all den vielen Fragen, die wir haben, viel gebracht. Fragen habe ich immer noch. Das finde ich schön, weil ich dadurch auf der Suche nach Antworten bin. Denn wer keine Fragen hat, erlebt Stillstand. Roger
- Ü All das was mir im Alpha-live-Kurs per Zoom mit auf den Weg gegeben wird, hat mir zu einer tiefen, innigen Beziehung zu Jesus Christus verholfen. Monika
- Ü Da mein Bibelwissen eher gut ist, gab es keine Aha-Erlebnisse, dafür Bestätigungen und Erinnerungen an Dinge, die ich vergessen hatte. Ich erlebte viele kleine Schritte. Das hat mir gutgetan, denn ich bin eine Person der langsamen Glaubensschritte. Das Highlight waren für mich die beiden Abende über den Heiligen Geist. Paul
- Ü Der Kurs hat sich gelohnt, ich würde ihn wieder besuchen, denn er hat mich in meiner Beziehung zu Gott gestärkt. Andrea

Ein neuer Zoom-Alpha-live beginnt am Montag, 23. August 2021 um 19.30 Uhr und dauert bis am 22. November 2021. Ihr werdet noch davon hören, dürft euch aber gerne bereits informieren oder anmelden unter: info@zoebee.ch (Zoë Bee)

► **Neuer Kurs: Andocken**

Dies ist einerseits ein Alpha-live-Fortsetzungskurs, aber andererseits ist er auch offen für alle Interessierten. Es ist wiederum ein Zoom-online-Kurs. Er beginnt am **Dienstag, 24. August 2021 um 19.30 Uhr** und dauert bis am 23. November 2021. Auch dieser Kurs ist unentgeltlich.

Andocken ist ein Kurs für enttäuschte Menschen, die indirekt auch von Jesus enttäuscht sind, sich aber danach sehnen, neu anzudocken. Bevor Jesus den Blinden heilte, fragte er ihn: «Was willst du, dass ich dir tue?» Darauf antwortete der Blinde: «Herr, ich möchte sehen können!» Jesus stellt auch dir die gleiche Frage! Was möchtest du, dass Jesus dir tut? Bist du bereit, deinen Schmerz und Frust durch Jesus verbinden und heilen zu lassen? Oder zweifelst du an seinem Können?

Wir werden eintauchen in Bibelgeschichten über enttäuschte, gefrustete, betrogene, blockierte und verbitterte Menschen und werden gemeinsam schauen, was die Bibel für Lösungen vorschlägt - und ob demzufolge eine Versöhnung mit dem eigenen Erleben und dadurch auch mit Jesus denkbar sein könnte.

Andocken = Mut fassen und sich und Jesus eine neue Chance geben. Der Kurs ist für Menschen, die sich trotz Enttäuschung nach mehr Jesus sehnen. Gib dich nicht mit weniger zufrieden als mit dem, was Gott dir zgedacht hat. Das ist nämlich das, was Gott zum Propheten Jeremia sagte: «Rufe zu mir, dann will ich dir antworten und dir grosse und geheimnisvolle Dinge zeigen, von denen du nichts weisst!»

Ob du glaubst, dass diese Einladung auch für dich gilt oder ob du auch das nicht mehr glauben kannst - gib dir und Jesus eine Chance und melde dich an. Infos bei: info@zoebee.ch (Zoë Bee)

► **Abschied von Levi Jansen**



Einladung
zur Abschiedsfeier von

Levi Jansen

am 24.06.21 in der
FEG Wetzikon um
14 Uhr.

Livestream auf fegw.ch/trauerfeier
Bitte Sitzplätze vor Ort reservieren:
fegw.ch/tickets

»Ich bin die Auferstehung, und
ich bin das Leben. Wer an mich
glaubt, der wird leben, selbst
wenn er stirbt.«

Johannes 11,25

Anstelle von Blasen, bitten wir die Jüngerschaft Wetzikon zu unterstützen.
ZKB IBAN: CH10 9070 0112 9002 1000 7. Vermerk: Levi Jansen

Wie in der Kalenderwoche 24 bekannt wurde, ist Levi Jansen, der 26-jährige Sohn von Priska und Paul, bei einem Motorradunfall ums Leben gekommen. Es ist nach wie vor für die ganze Familie und für die Freundin von Levi schrecklich, diese Tatsache akzeptieren zu müssen.

Die Erdbestattung hat am Mittwoch, 23. Juni stattgefunden, welche von Beat geleitet wurde. Anschliessend gab es einen liebevoll vorbereiteten Apero in Chilekafiraum unseres Korps. Herzlichen Dank dem Team!



Am Donnerstag, 24. Juni fand dann die Trauerfeier in der FEG Wetzikon statt, welches auch die geistliche Heimat von Levi war.

Wir wollen als Korps weiterhin in der Fürbitte eintreten:

- für Paul und Priska, die Eltern
- für Timo, seinen Bruder
- für Thea, seine Schwester
- für Isabel, seine Freundin

Danke allen, welche im Gebet die Trauerfamilie durchtragen und ihnen in Liebe und Rücksichtnahme begegnen.

(Monika Schulthess)

► **Rückblick Taufe vom 27. Juni 2021, am Greifensee**

An diesem sonnigen Sonntagnachmittag trafen sich vier Täuflinge mit ihren Angehörigen und Freunden am Greifensee.

Um 15.00 Uhr rief Mario Mosimann, der bei AVC arbeitet, alle Anwesenden zusammen. Während zwei Monaten haben sich die Täuflinge intensiv mit der Taufe beschäftigt. Zum einen haben sie an zwei Abenden einen Vorbereitungskurs besucht in denen Mario ihnen alles Wichtige über die Taufe lehrte. Zum anderen haben sie sich intensiv mit ihrem vergangenen Leben auseinandergesetzt, Sünden bekannt und dort wo es möglich war in Ordnung gebracht.

So berichtet die Täuflinge vor traumhafter Kulisse, was sie in den letzten Monaten mit Jesus erlebt hatten. Mit ihrem Mut, Teile ihrer Geschichte zu erzählen und sich voll und ganz zu Jesus zu bekennen, waren sie eine Ermutigung für alle ca. 45 Personen, die an diesem Anlass teilnahmen.

Das alte Leben zurücklassend (die letzten Fetzen der Sündenlisten brannten noch im Feuer) zog die Gesellschaft zur Taufstelle am See. Nacheinander wurden die vier Täuflinge auf ihr Bekenntnis hin auf den Namen Jesus Christus getauft. Ein Gebet um die Taufe des Heiligen Geistes rundete das freudige Ereignis am See ab.



Zurück an der wunderschön gelegenen Liegenschaft am See, erwartete die Teilnehmer einen einfachen aber mit Liebe vorbereiteten Apero, um ihr Bekenntnis zu feiern.

(Simon Ochsner)

► **Hitzewallungen beim Militärbrot-Verkauf**

Militärbrot und Militärzopf sind immer noch heiss begehrt in Uster. "Toll, dass es euer Brot nicht nur am Ustermärt gibt," hören wir immer wieder von unseren Kunden. Einige haben beim letzten Verkauf vor der Sommerpause sogar mehrere Laib Brote gekauft, um diese einzufrieren.

Damit wir überhaupt Zopf und Brot verkaufen können, braucht es unsere hingebungsvollen Bäcker/innen. Am letzten Samstag haben sie bei über 40° C Hitze in der Militärbäckerei fleissig gebacken!

Herzlichsten Dank!

(Fred Schulze)

► **Coolness bei "Brot für Menschen in Not"**

Seit zwei Wochen haben wir einen Gastrokühlschrank im Einsatz. Hier können wir alle leicht verderblichen Waren kühlen. Unsere Gäste können durch die geschlossene Glastüre auswählen, somit bleibt alles länger frisch.



Durch diese Anschaffung konnten wir den Qualitätsstandard unserer Arbeit weiter erhöhen.

Bei den Bezüglern kommt das sehr gut an und die Freude ist gross, wenn sie noch frischere Produkte geschenkt bekommen.

(Fred Schulze)

► **Zeugnis von der Sozialen Anlaufstelle**

„Vielen Dank für die Hilfe! Ich habe eine Zusage für eine neue Arbeitsstelle bekommen!“

So tönte es mir freudig entgegen, als ich kürzlich die Frau traf, der ich helfen konnte beim Zusammenstellen der Unterlagen für eine Bewerbung um eine neue Arbeitsstelle. Sie lebt schon lange in der Schweiz, hat pakistanische Wurzeln und eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus. Die ursprüngliche Stelle, um die sie sich beworben hatte, hat sie zwar nicht bekommen, dafür öffnete sich eine andere Tür für eine Arbeit im Pflegebereich, die noch besser zu ihr passt. Sie konnte die Bewerbungsunterlagen, mit einer kleinen Anpassung, die sie selber machen konnte, bei der neuen Arbeitsstelle einreichen – und hat die Zusage bekommen.

Bei dieser Sozialberatung war noch besonders, dass wir zusammen auch für diese neue Arbeit gebetet haben.

(Urs Müller)

► **Info Deutschkurs für Anfänger**

Der Deutschkurs, der am 21. Mai 2021 mit 10 Teilnehmern gestartet ist, erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit. Die Teilnehmer kommen regelmässig und es kamen laufend neue Personen dazu. So musste Anfang Juni, bei 16 Personen ein Teilnehmerstopp verhängt werden. Das Team freut sich über diese grosse Nachfrage und leitet die Teilnehmer motiviert Schritt für Schritt in die deutsche Sprache.

(Simon Ochsner)

► **Bibelabende: Die Offenbarung - wörtlich ausgelegt**

Wir haben am Montag, 14. Juni 2021, mit dem ersten Abend des Kurses gestartet. Wir freuten uns sehr, dass sich 19 Teilnehmer erwartungsvoll angemeldet haben. Am Sonntagabend bereiteten wir den Kursraum im UG vor, so dass wir für den Start am nächsten Tag bereit waren.

Die Ordner auf den Tischen dienen den Teilnehmern dazu, die von uns zusammengestellten Unterlagen abzulegen.



Ganz herzlich bedanken wir uns bei Ruth Fierz fürs Anfertigen dieser Vorhänge.

Es sieht jetzt ordentlich aus und es können sowohl Bartische, Töggelkasten, usw. dahinter verstaut werden.

Das ist super 😊

(Monika Schulthess)

► Antirutsch-Leisten im Treppenhaus



Da im Laufe der Zeit bereits mehrere Unfälle im Treppenhaus im Neubau vom Korpsgebäude passiert sind, indem man mit der Schuhsohle eingehängt hat und so gestürzt ist, (und viele konnten sich noch auffangen) wurden nun Schutz-Leisten über die Kanten der Treppenstufen montiert. Bereits beim ersten Unfall haben wir den Bauführer informiert – doch leider wurde nicht darauf eingegangen. Jetzt kamen der Bauführer und

Plättlileger vor Ort und konnten sich überzeugen, dass es eine Veränderung und Anpassung braucht.

So hoffen wir fest, dass dies eine gute- und sichere Lösung ist und dass keine weiteren Unfälle mehr geschehen. 🙏

(Monika Schulthess)

► Anstellung Johannes Kastner

Dank dem Heilsarmeeprojekt „Corona-Hilfsprojekt zur Stärkung der Korpsgemeinschaft“ konnten wir auf Wunsch von Johannes, mit ihm einen Vertrag bis Ende Juni 2022 machen. Bis Ende dieses Jahres 2021 wird sein Praktikumslohn (Therapeutisches Praktikum) über dieses Coranprojekt bezahlt; und für die restlichen sechs Monate haben wir teilweise bereits Sponsoren, welche sich bei uns gemeldet haben und bereit sind, einen Beitrag an seinen Lohn mitzufinanzieren. Danke herzlich dafür!

Für Johannes ist es erleichternd zu wissen, dass er noch ein Jahr hier sein kann, und er ist uns, gerade in den täglichen Anbetungszeiten, eine grosse Unterstützung und Hilfe. Und natürlich glauben und beten wir, dass diese Zeit für eine weitere Stabilisierung und Heilung seiner Nöte dient und dass er auch Jesus und seine Kraft immer noch tiefer und kräftiger erleben darf.

Danke auch allen, welche diese Anliegen im Gebet mittragen.

(Monika Schulthess)

► Anbetungszeiten während den Sommerferien (17. Juli bis 21. August 2021)

Während den Sommerferien findet an folgenden Tagen die Anbetungszeiten wie gewohnt am:

Montag: 05.00 – 07.00 Uhr
Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 11.00 – 13.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Samstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Am **Mittwochabend** ermutigen wir euch, unter folgendem Link einen Anbetungsabend, welcher vor einiger Zeit per Livestream und im Saal zu erleben war, zu geniessen und daran teilzunehmen.

- Mittwoch, 21. Juli
<https://www.youtube.com/watch?v=eCyKkN5wlXc>
- Mittwoch, 28. Juli
<https://www.youtube.com/watch?v=sMtTxqNFwXE>
- Mittwoch, 04. August
<https://youtu.be/XYA-DeolkW4>
- Mittwoch, 11. August
<https://youtu.be/HbKB7mznzfo>
- Mittwoch, 18. August
<https://youtu.be/qSFIHtZAJ2A>

Am **Sonntagmorgen** findet ab 18. Juli bis 15. August **KEINE** Anbetungszeit statt; erst ab Sonntag, 22. August wird dieser Morgen wieder gestartet; jeweils vom 06.30 – 8.15 Uhr.

Es ist für uns ermutigend zu erleben, wie eine Motivation und ein Bedürfnis zu erkennen ist, dass diese Anbetungszeiten auch in den Sommerferien möglichst aufrechterhalten werden können.

Danke von Herzen allen, welche sich gerade auch in dieser Zeit engagieren und ihre Zeit dafür einsetzen, dass auch in dieser Sommerzeit die Anbetung durchgeführt werden kann. Vielen Dank den Leitern dieser Anbetungszeiten; Marco Eichenberger, Madeline Aegerter, Andy Schulthess.

(Monika Schulthess)



► Organigramm & Neuer Korpsrat

Der Korpsrat ist das operative Leitungsgremium unseres Korps. Eine Amtszeit für einen Korpsrat dauert 3 Jahre. Diese Amtszeit ist im April dieses Jahres abgelaufen. Die Korpsräte und ihre Stellvertreter haben jeweils die Möglichkeit, ihr Amt, um weitere drei Jahre zu verlängern oder ihr Amt niederzulegen.

Der Korpsrat stellt sich nun folgendermassen zusammen:

Liegenschaften und Unterhalt:

Korpsrat: Hans Sedleger (bisher)

Stellvertretung: Vakant

Jugendkorps:

Korpsrat: Damaris Schulthess (neu)

Stellvertretung: Andy Schulthess (neu)

Bereich Anbetung:

Korpsrat: Patricia Waldvogel
(neu, vorher Bereich Gemeinschaft)

Stellvertretung: Roland Waldvogel
(neu, vorher Bereich Gemeinschaft)

Bereich Gewinnen:

Korpsrat: Zoe Bee (bisher)

Stellvertretung: Marco Eichenberger (bisher)

Bereich Gemeinschaft:

Korpsrat: Jael Ochsner (neu)

Stellvertreter: Brigitte Bösch (neu)

Bereich Wachsen:

Korpsrat: Martin Hunziker (bisher)

Stellvertretung: in Abklärung

Bereich Dienen:

Korpsrat: Marianne Hauser (bisher)

Stellvertretung: In Abklärung

Das Amt nach 6 Jahren niedergelegt haben; Paul Wittwer als Korpsrat für den Bereich Anbetung und Irene Eichenberger als Stellvertreterin für den Bereich Wachsen.

Im Namen der Korpsleitung bedanke ich mich für die geleisteten Dienst in den vergangenen drei Jahren und freue mich, mit den einen weitere drei Jahre im Korpsrat unterwegs zu sein. Ebenfalls begrüßen wir alle neuen Mitglieder herzlich. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Wie ihr vielleicht bemerkt habt, gibt es einen neuen Bereich, das Jugendkorps. Vor dieser Veränderung waren die Kinder- und Jugend-Dienste in drei verschiedenen Bereichen verteilt. Dies machte die Koordination und Absprachen umständlich. Daher hat sich der Korpsleitungsrat und der Korpsrat dazu entschieden, alle Kinder und Jugend-Dienste unter einem Bereich zu vereinen. Wir glauben, dass unter der Verantwortung von Damaris & Andy Schulthess der Jugendbereich gestärkt werden kann.

Wie in der Infomail vom 02.03.2021 über die Inhalte der Korpsleitungsratsretraite informiert, beschäftigt sich der Korpsrat und der Korpsleitungsrat intensiv mit Leiterschaft.

Damit wir eine Leiterschaft-Kultur leben können, die auch der Realität entspricht, haben wir uns entschieden, auch einige strukturelle Anpassungen am Organigramm vorzunehmen. Dienste deren Leitung vor allem über die Hauptleitung laufen, wurden in Stabstellen zusammengefasst. So sind die Verantwortlichkeiten klarer erkennbar und die freiwilligen Korpsräte können ihre Verantwortung leichter wahrnehmen. Das neue Organigramm haben wir diesem Newsletter angefügt. Bei Fragen über die Struktur und die Verantwortlichkeiten im Korps dürft ihr gerne auf Simon Ochsner zugehen.
(Simon Ochsner)

► Herzliche Einladung zum Infoabend

Du bist bei uns in der Heilsarmee Zürich-Oberland gelandet und möchtest hier Fuss fassen?

Wir freuen uns über jede Person, welche seine geistliche Heimat hier in der Heilsarmee Zürich-Oberland sieht.

«Wir sind eine Rettungsstation für Menschen in Not mit einem starken Rettungsteam. Jede Person wird bedingungslos angenommen, in unsere Gemeinschaft aufgenommen und für den Alltag ausgerüstet.» (Gemeindevision)

Möchtest du unverbindlich noch mehr über die Heilsarmee als Organisation erfahren und dich nicht mehr fragen müssen, warum unsere Korpsleitung «Offiziere» genannt werden und noch den Zusatz haben von «Majoren»? Wir werden auch darüber informieren, was die Heilsarmee für eine Position einnimmt gegenüber den Sakramenten, insbesondere der Taufe und dem Abendmahl.

Wir werden dir an diesem Infoabend die Heilsarmee vorstellen und du hast die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Im 2. Teil erfährst du, was für Mitgliedschaften es gibt und was das heissen würde für dich.

So bist du herzlich Willkommen am nächsten Infoabend am **Dienstag, 31. August 2021 um 19.30 Uhr** im Heilsarmee-Gebäude (UG) teilzunehmen.

Damit wir optimal planen können, melde dich bis am Freitag, 27. August über das Korpssekretariat an.

Mail: korps.zuerich-oberland@heilsarmee.ch

Tel: 044 940 27 80

Wir freuen uns! 😊

Beat und Monika Schulthess, Manuela Standhardt

Am **Sonntag, 19. September 2021**, während dem Predigt-gottesdienst, haben wir die nächste **Mitgliederaufnahme** geplant.

Diejenigen, die sich schon entschieden haben und uns das gemeldet haben, werden wir persönlich kontaktieren und die anderen dürfen sich gerne noch bei Beat und Monika melden.

IMPRESSUM

Kontakt und Infos

Heilsarmee Zürich-Oberland
Apothekerstrasse 10, 8610 Uster
044 940 27 80

korps.zuerich-oberland@heilsarmee.ch

Korpsoffiziere

Beat und Monika Schulthess
beat.schulthess@heilsarmee.ch
be.mo.schulthess@hispeed.ch

Homepage

zh-oberland.heilsarmee.ch

YouTube-Kanal

[Heilsarmee Zürich-Oberland](https://www.youtube.com/HeilsarmeeZürichOberland)

Für Infos Abonnieren und "Glocke" aktivieren

Gottesdienste

Sonntag: 09:30 Heilungsgottesdienst
10:40 Predigtgottesdienst

Angaben zu allen **anderen Anlässen**,
findet ihr auf unserer Homepage.

Brot für Menschen in Not

Mittwoch 14:00 – 17:00

Freitag 16:00 – 19:00

Abgabe mit Bezugskarte

Wer selbst von diesem Angebot Gebrauch machen möchte, oder jemanden kennt, darf sich bei Beat oder Monika Schulthess melden.

Soziale Anlaufstelle

Mittwoch 14:00 – 17:00

Freitag 16:00 – 19:00

oder über den Kontakt:

Urs Müller | 044 940 04 15

urs.mueller@heilsarmee.ch

Seelsorgezentrum Hesekiel

Kontakt und Terminvereinbarungen:

Dienstag 9:00 – 11:30 / 14:30 – 17:30

Mittwoch 9:00 – 11:30 / 14:30 – 17:30

Telefon 044 930 33 12

seelsorgezentrum.hesekiel@heilsarmee.ch

Spenden

Heilsarmee Zürich Oberland, Uster

Postkonto: IBAN: CH51 0900 0000 8005 4275 0

► Einladung zur GO-Konferenz, 11. September 2021

(Erfrischt für das Evangelium)

Die Welt hat in den vergangenen Monaten gewaltige Umbrüche und Erschütterungen erlebt. Viele Menschen sind verunsichert, haben Angst, und fragen sich, was bringt die Zukunft? Die Welt ist nicht mehr dieselbe. Doch der unveränderte Auftrag von Jesus ist klar formuliert: «Geht in die ganze Welt und erzählt das Evangelium der ganzen Schöpfung.» Als Evangelisten und evangelistisch gesinnte Jesus-Nachfolger wissen wir: «Ein wunderbarer und erfüllender Auftrag!» Gleichzeitig kämpfen wir alle immer wieder mit Entmutigung, Ermüdungserscheinungen und Gegenwind – oft sogar aus den eigenen Reihen.

Die Go Conference wird ein Tag der Erfrischung, Neuausrichtung und Ermutigung für alle, die in diesem Auftrag unterwegs sind. Wir glauben an neue Aufbrüche in Deutschland, der Schweiz, in Europa. Wir wollen an diesem Tag die evangelistische Speerspitze schärfen und Menschen ausrüsten für den grossen Auftrag.

Gerne lade ich euch zur GO Konferenz am 11. September 2021 dieses Jahres ein. Ich darf dort einen Workshop leiten zum Thema: **Befreiungsdienst in der Evangelisation.**

Dieser Workshop vermittelt Einblicke in den Bereich der „heissen Eisen“ im Befreiungsdienst. Es werden einige grundlegende theologische Prinzipien dargelegt und konkrete Fragen aus den Bereichen okkulte Belastungen, Flüche und Dämonisierung behandelt. Was versteht man unter okkulten Belastungen, wie entsteht sie und wie kann man davon befreit werden? Gibt es okkulte Belastungen durch Vorfahrenschuld? Was versteht man unter Dämonisierung und können Christen auch betroffen sein? Anhand von konkreten Lebensberichten und viel Seelsorgeerfahrung werden diesen Themen auf den Grund gegangen. Der Workshop ist so aufgebaut, dass zu jeder Zeit Fragen gestellt werden können.

Den Link zum Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=VVNhtluoYsw>

Bitte anmelden unter GO Konferenz:

<https://goconference.org/>

(Text: Beat Schulthess)

